



Niederschrift

25. Plenarsitzung des Gemeinderates
18. Mai 2021, 15:30 Uhr
öffentlich
Gartenhalle, Kongresszentrum
Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup

19.

Punkt 21 der Tagesordnung: Musik-Kita auf dem Schlachthof-Areal
Interfraktioneller Antrag: GRÜNE, SPD, KAL/Die PARTEI, DIE LINKE., FW | FÜR
Vorlage: 2021/0511
Kita-Standorte bei BGV und am alten Busbahnhof ausschreiben
Änderungsantrag: FW | FÜR
Vorlage: 2021/0511/1

Beschluss:

Behandlung im Fachausschuss

Abstimmungsergebnis:

Keine Abstimmung

Der Vorsitzende ruft Tagesordnungspunkt 21 zur Behandlung auf und verweist auf die vorliegenden Stellungnahmen der Verwaltung:

Zu TOP 21 hatten wir gestern festgestellt in unserer Vorbesprechung, dass wir alle gemeinsam feststellen, dass es kein Ziel sein kann, den Bebauungsplan des Alten Schlachthofgeländes zu ändern, dass es aber einen großen Bedarf an zusätzlichen Kindertagesstätten-Plätzen im Umfeld des Alten Schlachthofs gibt. Ich hatte Ihnen berichtet, dass es hier einzelne Initiativen gibt. Es gibt dort eine Kindertagesstätte, die würde gerne erweitern. Ich habe den Wunsch des Landes, eine Kindertagesstätte zusätzlich anzubieten, in der auch Landesbedienstete Plätze bekommen können. Es gibt auch den Wunsch, eine der derzeit bestehenden Kindertagesstätten in der Nähe zu verlagern und bei dem Schritt auch gleich zu vergrößern.

Ich würde Ihnen deswegen vorschlagen, dass ich versuche, im Frühsommer mit all diesen Interessenten einen Runden Tisch zu machen. Dann würde wir die Anträge wieder in den Fachausschuss verweisen, aber erst aufrufen, wenn ich Ihnen von den Ergebnissen berichten kann. Es geht auch eventuell um ein Landesgelände. Es geht um ein städtisches Gelände. Da müssen wir noch ein paar andere Dinge klären, so dass Sie die Sicherheit haben, bis zur Sommerpause bekommen Sie von uns dazu nochmals eine Rückmeldung.

Wenn wir uns so verständigen könnten, ist es ein guter Weg. Dann würden wir es im entsprechenden Fachausschuss wieder aufrufen, mit allen Anträgen, die jetzt zusammengekommen sind.

Zur Beurkundung:
Die Schriftführerin:

Hauptamt - Ratsangelegenheiten –
25. Mai 2021